

DRK und Johanniter am Zug

Alles beim Alten bei den **qualifizierten Krankentransporten** in Salzgitter

Salzgitter. Beim qualifizierten Krankentransport bleibt alles beim Alten in Salzgitter. Das Deutsche Rote Kreuz (DRK) und die Johanniter Unfallhilfe (JUH) erhielten als bisherige Leistungserbringer den Zuschlag bis Ende 2029. In der Feuerwache 1 der Berufsfeuerwehr unterzeichneten Oberbürgermeister Frank Klingebiel, der Erste Stadtrat und Feuerwehrdezernent Eric Neiseke, Nicole Kumpis (Vorständin des DRK Braunschweig-Salzgitter e.V.) sowie Dirk Gähle (Regionalvorstand der Johanniter Harz-Heide) den Vertrag, der seit 2017 läuft und sich bei Bedarf noch einmal um ein weiteres Jahr verlängern ließe.

„Was sich bewährt hat, bleibt zusammen. Wir sind froh und dankbar, dass die gute Arbeit von DRK und Johannitern in Salzgitter im Rahmen des Rettungsdienstes und der Krankentransporte fortgesetzt wird“, so Frank Klingebiel bei der Unterzeichnung. „Angesichts des Hausärztemangels seien Rettungsdienste,



Alle Beteiligten vor den Rettungs- und Krankentransportfahrzeugen: Dirk Gähle, Peter Galdia (Ortsbeauftragter Johanniter), Karsten Timpe (Johanniter), Melina Brendemühl (Johanniter), Arne Sicks, Erster Stadtrat Eric Neiseke, Oberbürgermeister Frank Klingebiel, Torsten Preuß, Heiko Volling, Torsten Reinecke (Rettungsdienstleiter DRK), Nicole Kumpis und Andreas Burow (kaufmännischer Leiter DRK) trafen sich in der Feuerwache.

FOTO: SZ-PA/RK

te, Krankentransporte und Notaufnahmen immer mehr gefordert. „Gerade deswegen ist es für die Menschen in unserer Stadt eine gute Nachricht, diese in kompetenten Händen zu wissen. Mein Dank gilt allen Einsatzkräften für ihre bisherige tolle Arbeit.“

Nicole Kumpis ergänzte: „Auch wir freuen uns, weiterhin als Partner der Stadt unterwegs sein zu können. Lassen Sie uns

gemeinsam die Herausforderungen angehen.“ Dirk Gähle zeigte sich für die Johanniter ebenfalls erfreut: „Wir Johanniter sehen Salzgitter als wichtigen Standort und sind stolz, dass wir hier weiterhin Krankentransport machen können.“

In Salzgitter wurden 2023 knapp 30.000 Krankentransporte und Rettungsdiensteinsätze gefahren. Beide Hilfsorganisationen sind seit vielen Jahren als

Partner der Stadt im Rettungsdienst, erweiterten Rettungsdienst und im Katastrophenschutz unterwegs. Die Rettungswachen beider Hilfsorganisationen werden weiter genutzt. Das DRK befindet sich in Gebhards- und die Johanniter Unfallhilfe hat ihren Sitz in Salzgitter-Bad. Das eingesetzte Rettungsdienstpersonal ist seit Jahren eingespielt und kann auf besondere Ereignisse kurzfristig reagieren.

Hyggeliger Abend dreht sich rund um Dänemark

Salzgitter. Die Deutsch-Dänische Gesellschaft Harz veranstaltet am Freitag, 23. Februar, von 18.30 bis etwa 20 Uhr gemeinsam mit der Stadtbibliothek Salzgitter einen „Dänischen Abend“ in der Stadtbibliothek in Salzgitter-Bad.

Es werden Bücher vorgestellt, die einen Bezug zu Dänemark haben. Die deutsch-dänische Autorin Christa Christlieb hält einen Vortrag über Leben und Feiern in Dänemark.

Die Deutsch-Dänische Gesellschaft Harz stellt sich ebenfalls kurz vor, und es gibt Zeit für nette Gespräche mit Dänemarkinteressierten. Auch ein kleines Quiz wird vorbereitet. „Es soll ein hyggeliger Abend werden“, heißt es in der Vor-schau.

Der Eintritt zum „Dänischen Abend“ ist frei. 50 Plätze stehen zur Verfügung. Interessenten können sich anmelden per E-Mail an stadtbibliothek@stadt.salzgitter.de oder unter Tel. (05341) 839 2082.

Anzeige

Informationsveranstaltung der Sparkasse Hildesheim Goslar Peine zum Thema Online-Banking

Unter dem Titel „Im Alltag sicher bezahlen: Online-Banking leicht gemacht“ veranstaltet die Sparkasse Hildesheim Goslar Peine in Kooperation mit dem Beratungsdienst „Geld und Haushalt“ einen Vortrag für interessierte Bürgerinnen und Bürger.

Dieser findet am **Mittwoch, dem 6. März 2024 um 14.00 Uhr in der Geschäftsstelle in Salzgitter-Bad** statt. In einem 90-minütigen Vortrag erfahren die Teilnehmenden Grundlegendes zum Thema Sicherheit im Internet, Bezahlverfahren und Online-Banking. Es können erste praktische Kenntnisse gesammelt werden.

„Insbesondere auch an ältere Mitmenschen richtet sich der angebotene Vortrag“, sagt Jan-Christopher Pyschnyj, Leiter der Geschäftsstelle Salzgitter-Bad der Sparkasse Hildesheim Goslar Peine. „Unseren Mitmenschen den Umgang mit der Digitalisierung näher zu bringen, ist uns ein wichtiges Anliegen. Ich bin davon überzeugt, hierdurch Hemmschwellen abzubauen und Mehrwerte aufzeigen zu können. Wir wollen es den Menschen leicht machen, ihre finanziellen Angelegenheiten zu regeln“, so Pyschnyj.

Die Möglichkeit, bequem von zu Hause aus Überweisungen zu tätigen, einen schnellen Zugriff auf alle Konten zu haben, oder unabhängig von den Öffnungszeiten zu sein, sind gute Gründe, warum sich Online-Banking zunehmend Beliebtheit über alle Altersgrenzen hinweg erfreut. „Meinem Team und mir ist es eine Herzensangelegenheit, über die vielen Vorteile des Online-Bankings zu sprechen“, so Pyschnyj.

Transparenz und Dialog sind die Grundpfeiler der Veranstaltung: „Oftmals sehe ich mich einer sehr kritischen Kundschaft gegenüber. Durch das praxisnahe Aufzeigen von Beispielen gelingt es häufig, viele Mitmenschen von den Vorteilen zu überzeugen, Bedenken zu entkräften und die vielen positiven Möglichkeiten in den Vordergrund zu stellen. Online-Banking ist keineswegs nur für bestimmte Altersgruppen. Wir zeigen sichere und komfortable Wege auf, Bankgeschäfte zeitunabhängig auch von zu Hause erledigen zu können“, so Pyschnyj.

Für alle Interessierten ist die Anmeldung zu dieser kostenlosen Veranstaltung im Internet über www.sparkasse-hgp.de/kurs oder in jeder Geschäftsstelle möglich. Die Teilnahmeplätze sind begrenzt.



Herzliche Einladung zu unserem kostenlosen Online-Banking-Kurs

Für Online-Banking-Neulinge oder zum Auffrischen der Kenntnisse:

- Mittwoch, 6. März 2024
- 14.00 Uhr
- Geschäftsstelle Salzgitter-Bad
Klesmerplatz 1, 38259 Salzgitter



Anmeldung in unseren Geschäftsstellen oder unter www.sparkasse-hgp.de/kurs

Weil's um mehr als Geld geht.

